

MERKZETTEL TAUGLICHKEITSUNTERSUCHUNG FEUERWEHRTAUCHDIENST



KONTROLLINTERVALL FEUERWEHR-TAUCHDIENST

Das Untersuchungsintervall ist vom Lebensalter abhängig, kann vom untersuchenden Arzt verkürzt werden.

Bis zum 40. LJ: 3 Jahre
ab 40. LJ: 1 Jahr

(Begründung: Ab 40. LJ Anstieg der Prävalenz für kardiovaskuläre- und Stoffwechselerkrankungen sowie von Skelett- und Muskelbeschwerden.)

Kontrolluntersuchung bei einem **Taucharzt** (Diving medicine physician), unabhängig vom empfohlenen Untersuchungsintervall, nach einem Tauchunfall, jeder schweren Erkrankung, nach operativen Eingriffen. Der Taucharzt entscheidet, ob Tauchtauglichkeit weiterhin gegeben ist oder diese durch eine umfassende Untersuchung neu festzustellen ist.

BEWERTUNG / GRENZWERTE

Bewertung Ergometrie (Wertungsziffer WZ):

- **WZ 1, WZ 1a:**
Ausbelastung (bis zur Erschöpfung), 100% der HFmax und Soll-Watt-Leistung ohne patholog. Herz-Kreislaufbefund erreicht („gesund und körperlich fit“)
- **WZ 2 (WZ 2a oder WZ 2b oder WZ 2c):**
 - Ausbelastung (bis zur Erschöpfung), 100% der HFmax ohne patholog. Herz-Kreislaufbefund erreicht, nicht jedoch Soll-Watt („gesund-Trainingsmangel?“, nicht gesund? (z.B. Anämie)
 - Ausbelastung (bis zur Erschöpfung), 100% HFmax und Soll-Watt nicht erreicht (Nicht gesund? Fehlende Motivation? Trainingsdefizit?)
 - Vorzeitiger Abbruch der Ergometrie aus anderen Gründen

Grenzwerte Spirometrie (Wertungsziffer WZ):

Untauglichkeit: % VK(ist) / VK(soll) kleiner als 80 %
FEV1 % VK: kleiner als 70 % (bis 45 Jahre); kleiner als 65 % (über 45 Jahre)

WZ 1, WZ 1a: Mindestsollwerte erreicht

WZ 2a: Mindestsollwerte nicht erreicht (> lungenfachärztliche US)

Grenzwerte Körpergewicht (BMI/WHtR) (Wertungsziffer WZ):

BMI: 18,5 – 32

WHtR: (bei BMI > 32; Obere Grenzwerte; für Frau und Mann gleich!)
Bis 40.LJ: 0,60 (0,6 = ca. BMI 32)
40. - 50.LJ: 0,60 + 0,01 pro LJ
> 50.LJ: 0,70

Überschreiten der oberen Grenzwerte bedeutet vorübergehend untauglich für Feuerwehr-Tauchdienst (**WZ 2c**) wegen Adipositas.

Grenzwerte Visus:

Binokular 0,8 mit oder ohne Korrektur
(Bei Erfordernis einer Korrektur augenfachärztliche Untersuchung zu Bestimmung der optimalen Korrekturoption für den Taucher (korrigierte (bzw. korrigierende) Tauchermaske oder Kontaktlinsen (vom OöLFV für FW-Taucher nicht empfohlen)
(Anmerkung: Mindestvisus für Sporttaucher: 0,8 auf dem besten Auge!)

Grenzwert Gehör:

Konversationsprache **3 m** (Ohne Hörgerät!)